

Mobile World Congress 2013: G Data stellt Smartphone-Schutz und Mobile Management vor

Mit IT-Security "Made in Germany" bekommen Unternehmen BYOD und Mobile Management endlich in den Griff.

(ddp direct) G Data ist in diesem Jahr erstmals auf dem Mobile World Congress in Barcelona vertreten. Der IT-Sicherheitsexperte stellt vom 25. bis 28. Februar 2013 im German Pavilion in Halle 6, Stand 6E20 sein aktuelles MobileSecurity-Portfolio vor. Der deutsche Hersteller zeigt dort, wie Unternehmen Smartphones und Tablets effektiv schützen, Mobile Management dank der G Data Business Solutions effektiv umsetzen und ?Bring Your Own Device? endlich in den Griff bekommen. Neben seinen Sicherheitslösungen informiert G Data über die kommenden Bedrohungsszenarien für Smartphone- und Tablet-Besitzer und erklärt, warum Automobile bald ins eCrime-Visier geraten könnten.

Bring Your Own Device und Mobile Management

Damit die Integration mobiler Endgeräte oder ?Bring Your Own Device? nicht schnell zum unternehmensweiten Desaster werden, berücksichtigen G Data Sicherheitslösungen die komplexen Anforderungen durch heterogene Netzwerke und schützten die wertvolle IT-Infrastruktur mit richtungsweisenden neuen Technologien. Mit Hilfe des integrierten G Data MobileManagements haben Administratoren den Sicherheitsstatus der eingebundenen Smartphones und Tablet-PCs immer im Griff und können bei Bedarf direkt eingreifen. G Data bietet mit seiner Business-Generation 12 dank des MobileBased Admins jedoch noch weit mehr: Per Web-Interface sind die Einstellungen geräteunabhängig von jedem Ort und zu jeder Zeit möglich ? auch mit dem Smartphone oder Tablet-PC. Diese Technologien sind in G Data AntiVirus, G Data ClientSecurity und G Data EndpointProtection enthalten.

MobileManagement: Mobilgeräte im Blick

Mobilgeräte, wie z.B. Smartphones, gehören für viele Firmen und deren Mitarbeiter heute zur Grundausstattung. Dabei setzen viele Unternehmen auch auf ?Bring Your Own Device?. Administratoren können hier schnell den Überblick verlieren, wenn es um die Anzahl der Geräte im Netzwerk und deren Absicherung vor Schadprogrammen und anderen Online-Bedrohungen geht. Mit dem neuen MobileManagement haben Administratoren jetzt alle Android-Geräte fest im Blick und können deren Sicherheitsstatus und eventuelle Virenfunde einsehen.

Administration jederzeit und vom jedem Ort aus

Mit der neuen Remotesteuerung können Administratoren jederzeit und von jedem Ort aus auf die eingesetzte Netzwerklösung zugreifen, um beispielsweise den Sicherheitsstatus zu erfragen, die Firewall zu konfigurieren, Scan-Vorgänge zu initiieren oder Benutzer-Rechte zu verwalten.

Rundumschutz für Android-Smartphones und -Tablets

G Data MobileSecurity 2 sichert Mobilgeräte gegen Schadprogramme, bedrohliche Apps und Gefahren beim Surfen ab. Die smarte Sicherheitslösung ermöglicht außerdem, verlorene Smartphones wieder zu finden oder die Inhalte aus der Ferne zu löschen, um sie vor dem Zugriff durch Dritte zu schützen. Zusätzliche Sicherheit bietet der Passwortschutz für Applikationen und die Möglichkeit, wichtige Kontakte gesondert zu schützen.

G Data Sicherheitsthemen auf der Mobile World Congress

Experten-Talk mit Eddy Willems

In seiner Position als G Data Security Evangelist bildet Eddy Willems die Schnittstelle zwischen technischer Komplexität und dem Anwender. Er ist zuständig für eine klare Kommunikation der G Data SecurityLabs in der Sicherheits-Fachwelt. Â Der Experte spricht häufig auf internationalen Konferenzen, wie Virus Bulletin, EICAR, InfoSecurity, AVAR oder der RSA. Er ist Vorstandsmitglied des IT-Security-Branchenverbands AMTSO und Mitgründer und Vorstandsmitglied der EICAR.

?Android is everywhere?

Zukünftige Angriffe werden nicht auf Smartphones und Tablet-PCs beschränkt bleiben. Der Einzug von Android in Autos, Smart TVs und Haushaltsgeräte schafft neue Angriffsflächen.

Bedrohungslage 2013

Wie hat sich die Bedrohungslage durch Cyber-Kriminelle und Schadcode in den letzten 12 Monaten entwickelt? Womit müssen Anwender zukünftig rechnen?

Das Smartphone als Trojanisches Pferd

Angriffe auf Industrieanlangen und Unternehmen gehen in die nächste Runde. Sicherheitsexperte Eddy Willems erläutert, wie Smartphones Schadcode-Schreibern und Spionen die Tür ins Firmennetz öffnen.

Cyber War ist nicht in Sicht

Eddy Willems bezieht Position zu Stuxnet, Flame, Red October und Co. G Data auf dem Mobile World Congress 2013: Halle 6, Stand 6E20.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

http://shortpr.com/yeka9c

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

http://www.themenportal.

de/wirtschaft/mobile-world-congress-2013-q-data-stellt-smartphone-schutz-und-mobile-management-vor-29387

=== G Data auf dem Mobile World Congress 2013 in Barcelona. (Bild) ===

Shortlink:

http://shortpr.com/rr3tp6

Permanentlink

http://www.themenportal.de/bilder/g-data-auf-dem-mobile-world-congress-2013-in-barcelona

=== Rundumschutz für Android-Smartphones und -Tablets (Bild) ===

G Data MobileSecurity 2 sichert Mobilgeräte gegen Schadprogramme, bedrohliche Apps und Gefahren beim Surfen ab. Die smarte Sicherheitslösung ermöglicht außerdem, verlorene Smartphones wieder zu finden oder die Inhalte aus der Ferne zu löschen, um sie vor dem Zugriff durch Dritte zu schützen. Zusätzliche Sicherheit bietet der Passwortschutz für Applikationen und die Möglichkeit, wichtige Kontakte gesondert zu schützen.

Shortlink:

http://shortpr.com/efwg09

Permanentlink:

http://www.themenportal.de/bilder/rundumschutz-fuer-android-smartphones-und-tablets

=== G Data Security Evangelist Eddy Willems (Bild) ===

Android ist für Cyber-Kriminelle ein nahezu ideales Angriffsziel, denn mit relativ geringem Aufwand können die Täter Smartphones und Tablets angreifen um die persönlichen Daten ahnungsloser Nutzer zu stehlen oder Geldbeträge zu ergaunern, erklärt Eddy Willems, G Data Security Evangelist. Generell ist Android kein unsicheres Betriebssystem, aber für die Täter lohnt sich der Aufwand für Suche nach Schwachstellen und die Entwicklung von Schädlingen, die durch manipulierte Apps verbreitet werden. Während vor der Installation der Applikation die angeforderten Berechtigungen heute noch vom Anwender bestätigt werden müssen, könnten in Zukunft schädliche Anwendungen auftauchen, die diese Hürde umgehen. So würde Android zum idealen Angriffsziel für Kriminelle werden.

Shortlink:

http://shortpr.com/pmwtwn

Permanentlink:

http://www.themenportal.de/bilder/g-data-security-evangelist-eddy-willems

=== G Data Software AG (Bild) ===

Shortlink:

http://shortpr.com/i49hbq

Permanentlink:

http://www.themenportal.de/bilder/g-data-ssoftware-ag

=== G Data ClientSecurity (Bild) ===

Moderne Unternehmens-Netzwerke sind hochgradig mobil, damit Firmendaten auf Notebooks, Smartphones oder Tablets für Mitarbeiter auch auf Geschäftsreisen oder im Home-Office immer griffbereit sind. G Data ClientSecurity schützt die IT-Infrastruktur von Unternehmen bestmöglich vor Schadprogrammen, Spam, Online-Attacken und allen anderen Gefahren aus dem Internet. Sämtliche Sicherheitsmodule wie Virenschutz, Firewall und AntiSpam sind dabei clientbasiert, schützen auch alle Endgeräte völlig transparent und arbeiten unauffällig im Hintergrund.

Shortlink

http://shortpr.com/tcfy5h

Permanentlink

http://www.themenportal.de/bilder/g-data-clientsecurity

=== G Data AntiVirus (Bild) ===

G Data AntiVirus ist eine einfach zu installierende und zentral zu administrierende Sicherheitslösung, die innerhalb und außerhalb von Unternehmen einsetzbar ist - ganz gleich wie viele Clients im Einsatz sind. Die Netzwerklösung besticht durch die vielfach ausgezeichneten Antiviren-Technologien, eine zentralen Steuerung und automatischem Schutz für alle Windows-Fileserver, -Workstations, -Notebooks sowie mobilen Android-Geräte wie Smartphones und Tablets.

Shortlink:

http://shortpr.com/9sl3yf

Permanentlink:

http://www.themenportal.de/bilder/g-data-antivirus

=== G Data EndpointProtection (Bild) ===

Die Privatnutzung von Firmen-PCs ist ein komplexes Thema:

Einerseits entsteht ein immenser wirtschaftlicher Schaden durch den Arbeitsausfall, aber der anderen Seite fördert z.B. die private Internetnutzung die Motivation am Arbeitsplatz. Die Lösung liegt in der Definition einer klaren Firmen-Richtlinie zur privaten Nutzung von Firmen-PCs und dem Einsatz einer Software, die die Einhaltung dieser Policy garantiert.

Neben dem leistungsfähigen Viren-Schutz, einer Firewall und einem Anti-Spam-Modul umfasst G Data EndpointProtection einen PolicyManager, der mit wenigen Mausklicks eingerichtet ist und die Nutzung von Programmen, des Internets und Geräten, wie USB-Sticks regelt.

Shortlink:

http://shortpr.com/nl7peu

Permanentlink:

http://www.themenportal.de/bilder/g-data-endpointprotection-82479

=== Qualitätssiegel "IT-Security made in Germany" (Bild) ===

Shortlink:

http://shortpr.com/3cfd70

Permanentlink:

http://www.themenportal.de/bilder/qualitaetssiegel-it-security-made-in-germany

=== Mobile World Congress 2013: G Data stellt Smartphone-Schutz und MobileManagement vor (Dokument) ===

Shortlink:

http://shortpr.com/0ll1u9

Permanentlink:

http://www.themenportal.de/dokumente/mobile-world-congress-2013-g-data-stellt-smartphone-schutz-und-mobilemanagement-vor

Pressekontakt

G Data Software AG

Herr Thorsten Urbanski Königsallee b 178 44799 Bochum

presse@gdata.de

Firmenkontakt

G Data Software AG

Herr Thorsten Urbanski Königsallee b 178 44799 Bochum

gdata.de presse@gdata.de

Die G Data Software AG, mit Unternehmenssitz in Bochum, ist ein innovatives und schnell expandierendes Softwarehaus mit Schwerpunkt auf IT-Sicherheitslösungen. Als Spezialist für Internetsicherheit und Pionier im Bereich Virenschutz entwickelte das 1985 in Bochum gegründete Unternehmen bereits vor mehr als 20 Jahren das erste Antiviren-Programm.G Data ist damit eines der ältesten Securitysoftware-Unternehmen der Welt.

Das Produktportfolio umfasst Sicherheitslösungen für Endkunden, den Mittelstand und für Großunternehmen. G Data Security-Lösungen sind in weltweit mehr als 90 Ländern erhältlich.

Weitere Informationen zum Unternehmen und zu G Data Security-Lösungen finden Sie unter www.gdata.de

Anlage: Bild



Barcelona | 25 - 28 February 2013